

Niederschrift
zur Sitzung des Stadtrates vom 29.11.2018

Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 21:00 Uhr
Sitzungsraum:	im „Bunten Hof“, Rittersaal, Rössingstraße 5 in Osterwieck
Gäste:	Herr Schönfeld – Fachbereichsleiter II Herr Eisemann – Stabsstelle Wirtschaft und Projektmanagement Herr Bogoslaw – Ortsbürgermeister Hessen Herr Saft – Ortsbürgermeister Bühne 3 Bürger 5 Kameraden Herr Heinicke - Presse
Stadträte:	siehe Anwesenheitsliste (22 Stadträte)
Protokollführung:	Frau Stanke

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Heinemann eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Heinemann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 22 Stadträten fest.

3. Einwohnerfragestunde

keine

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Heinemann stellt den Änderungsantrag, den Beschluss 466-II-2018 – Tagesordnungspunkt 9 – von der Tagesordnung zu nehmen und in den Bau- und Vergabeausschuss zurück zu verweisen, da neue Erkenntnisse vorliegen.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen (einstimmig)

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zur geänderten Tagesordnung. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen (einstimmig)

5. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung vom 25.10.2018

Herr Heinemann bittet um Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 25.10.2018.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

6. Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

In der Sitzung am 25.10.2018 hat der Stadtrat folgende Beschlüsse im öffentlichen Teil gefasst:

Beschluss 446-II-2018

Neufassung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, Ortsteile Berßel, Dardesheim, Deersheim, Hessen, Lüttgenrode, Osterode am Fallstein, Rhoden, Schauen und Stötterlingen

Beschluss 454-II-2018

Allgemeinverfügung zur Widmung der Straße „Unter dem Vogelberge“ in Dardesheim

Beschluss 457-II-2018

Fortschreibung der Risikoanalyse Abschnitt D 6

Beschluss 458-II-2018

Beschriftung der Feuerwehrfahrzeuge

Beschluss 459-II-2018

Konsolidierungskonzept

Beschluss 460-II-2018

Haushaltssatzung 2019 einschließlich Haushaltsplan und Anlagen

Im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst.

Beschlüsse 461-II-2018 und 462-II-2018

Vergabe (europaweite Ausschreibung) der Energielieferungen für Gas und Strom für die nächsten drei Jahre (01.01.2019 bis 31.12.2021) an Firma Harzenergie GmbH

Beschluss 463-II-2018

Verkauf des Flurstücks 88, Flur 11 in Wülperode

Beschluss 464-II-2018

Verkauf des Flurstücks 368 der Flur 7 in Deersheim

7. Informationen der Bürgermeisterin

Frau Wagenführ informiert über:

- Haushalt 2019 – Auflage: Haushaltssperre ab 01.01.2019 für Investitionstätigkeit
- Eröffnungsbilanz liegt geprüft vor – und wird im nächsten Haupt- und Finanzausschuss, dann Stadtrat vorgestellt.
- Verkehrsfreigabe „Wallstraße“ Osterwieck am 06.11.2018
- Übergang Schule-Beruf ist ein Haltefaktor der Gemeinde; Kurzbericht zum Berufe-Tag in Dardesheim
- Abschlussveranstaltung des Projektes TANDEM - am 22.11.2018 in Dardesheim – halbes Jahr Verlängerung erhalten
- Grünes Band soll „Nationales Kulturmonument“ werden; Unterrichtung der Ortsbürgermeister am 10.12.2018, am 13.12.2018 öffentliche Veranstaltung in der Fallsteinklause – Einladung durch Herrn Daldrup
- Arbeitskreis „30 Jahre Grenzöffnung“ tagte am 21.11.2018 – nächste Sitzung 16.01.2019; eine Veranstaltung für alle in Rhoden am Grenzturm und im Gemeindezentrum geplant
- Wettbewerb des Landes Sachsen-Anhalt – Gewinnung von Nachwuchs im Bereich FFW Kamerad Kampe mit der „AG FFW in der GS Bühne“ aus der FF Götterode wurde am 21.11.2018 in der Staatskanzlei ausgezeichnet
- Zuchtgemeinschaft Stanke aus Osterwieck erhielt mit Ihrer Kaninchenzucht in Dänemark den Europameistertitel
- Arztpraxis Zilly wieder besetzt ab 01.12.2018 mittwochs und freitags, ab 01.01.2019 noch Öffnungszeiten dazu
- am 04.12.2018 erfolgt Freigabe der Straße „Hinterdorf“ in Veltheim
- in Veckenstedt fand ein Hochwasserschutztermin am 27.11.2018 statt – Baubeginn in Berßel 2019
- ebz 8 Jahre – Stadt ist Mitglied im Netzwerk

Zwei weitere Bürger nehmen an der Sitzung teil, Herr Heinemann unterbricht die Tagesordnung und greift den Punkt Einwohnerfragestunde nochmals auf.

Herr Felten spricht das Problem der Population der Katzen an und erkundigt sich, wie zukünftig damit umgegangen wird. Frau Wagenführ antwortet, dass in diesem Jahr das Thema mit knapper Mehrheit abgelehnt wurde, die Fraktionsvorsitzenden Material erhalten haben und der Stadtrat sich im Frühjahr nochmals mit dem Thema beschäftigen wird.

Herr Felten erkundigt sich zum Presseartikel „Verkauf Wald“. Frau Wagenführ antwortet, dass dies ein Punkt der Konsolidierung ist und dies eine Absichtserklärung ist.

Herr Heinemann nimmt die Tagesordnung wieder auf.

8. Beschlussvorlage 464-II-2018

1. Ergänzung zur Beitragssatzung für die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, Ortsteile Berßel, Dardesheim, Deersheim, Hessen, Lüttgenrode, Osterode am Fallstein, Rhoden, Schauen und Stötterlingen

Herr Heinemann bittet Herrn Schönfeld, in die Beschlussvorlage einzuführen. Herr Schönfeld informiert, dass die Satzung nochmals geändert wurde. Die Abrechnung der Baumaßnahme in Hessen ergab zum Stand 16.11.2018, dass nur 0,13 Euro pro m² statt 0,67 Euro gezahlt werden müssen und bittet, die Satzung und die Berechnung auszutauschen. Herr Kuhlmann informiert zum Stand der Baumaßnahme, dass die Verkehrsfreigabe noch vor Weihnachten stattfinden wird und alles im Plan liegt. 2019 erfolgt dann der Ausbau des 3. und 4. Abschnitts.

Auf Anfrage von Herrn Marchlewsky, informiert Herr Kuhlmann, dass alle Leistungen mit Datum 16.11.2018 in der Berechnung enthalten sind. Auf Anfrage von Frau Steinert, warum der Preisunterschied so hoch ist, antwortet Herr Schönfeld, dass nicht alle Kosten anrechenbar sind.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die 1. Ergänzung zur Beitragssatzung für die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen der Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck, Ortsteile Berßel, Dardesheim, Deersheim, Hessen, Lüttgenrode, Osterode am Fallstein, Rhoden, Schauen und Stötterlingen.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen (einstimmig)

9. Beschlussvorlage 465-II-2018

Förderantrag – Abriss der Kliebe 143 im OT Rohrshem sowie die Entsorgung der dabei anfallenden Abrissmaterialien

Herr Heinemann bittet Frau Wagenführ, in die Beschlussvorlage einzuführen. Frau Wagenführ informiert, dass das Grundstück sich nun in Eigentum der Stadt befindet und der Antrag gestellt werden kann. Herr Kirste erkundigt sich, ob der Abriss an die Errichtung des Feuerwehrgerätehauses verknüpft ist. Antwort: Nein.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Antragstellung auf Gewährung einer Zuwendung nach der RELE 2014 – 2020 für den Abriss der Gebäude Kliebe 143 im OT Rohrshem sowie die Entsorgung der dabei anfallenden Abrissmaterialien zum nächstmöglichen Abgabetermin.

Abstimmung: 21 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

10. Beschlussvorlage 468-II-2018

Kommunalwahl am 26.05.2019 - Wahlbereiche

Herr Heinemann bittet Frau Wagenführ, in die Beschlussvorlage einzuführen. Diskussionsbedarf besteht nicht, Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, gemäß § 7 Kommunalwahlgesetz (KWG LSA) für die Stadtratswahl am 26.05.2019 keine Wahlbereich zu bilden.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen (einstimmig)

11. Beschlussvorlage 471-II-2018

Berufung des Stadtwahlleiters und des stellvertretenden Stadtwahlleiters

Herr Heinemann bittet Frau Wagenführ, in die Beschlussvorlage einzuführen. Frau Wagenführ informiert, dass zwischenzeitlich die erste Schulung stattgefunden hat. Nach neuesten Erkenntnissen ist es nicht mehr möglich, Herrn Riecher als stellvertretenden Stadtwahlleiter zu berufen und macht den Vorschlag, Frau Kaaden zu berufen. Die Bereitschaftserklärung ihrerseits liegt vor.

Auf Anfrage von Herrn Kiebjieß, warum nicht nach Regelfall die Bürgermeisterin das Amt übernimmt, informiert Frau Wagenführ, dass sie für den Kreistag antreten wird und deshalb das Amt des Wahlleiters nicht übernehmen kann.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

geänderter Entscheidungsvorschlag

1. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, dass Frau Abel zur Stadtwahlleiterin gemäß § 9 I Satz 2 KWG LSA berufen wird.
2. Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt, dass Frau Kaaden zur stellvertretenden Stadtwahlleiterin gemäß § 9 I Satz 2 KWG LSA berufen wird.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen (einstimmig)

12. Beschlussvorlage 472-II-2018

2. Änderung der Hauptsatzung

Herr Heinemann bittet Frau Wagenführ, in die Beschlussvorlage einzuführen. In den Ausführungen wird informiert, dass sich der Ortschaftsrat von Osterode am Fallstein hiermit befasst hat und einen Ortschaftsrat mit 5 Mitgliedern favorisiert. somit die Hauptsatzung geändert werden sollte.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die 2. Änderung der Hauptsatzung entsprechend der Anlage.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen (einstimmig)

13. Beschlussvorlage 469-II-2018**Umschuldung/Neuaufnahme von Liquiditätskrediten in Festbetragsliquiditätskrediten**

Herr Heinemann bittet Frau Wagenführ, in die Beschlussvorlage einzuführen. Aus der Diskussion heraus wird festgehalten, dass eine Aufstellung der Zinsen der Kredite dem Protokoll beigelegt wird. Der Stadtrat wird nach Abschluss des Kreditvertrages informiert.

Entscheidungsvorschlag

Die Kassenleiterin der Stadt Osterwieck wird beauftragt, drei Angebote von unterschiedlichen Kreditinstituten der Bürgermeisterin und der Kämmerin vorzulegen. Für das günstigste Angebot ist ein Kreditvertrag abzuschließen.

Abstimmung: 20 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen

14: Beschlussvorlage 470-II-2018**Grundsatzbeschluss – Anhebung der Realsteuern ab 01.01.2020**

Herr Heinemann bittet Frau Wagenführ, in die Beschlussvorlage einzuführen. In ihren Ausführungen bittet Frau Wagenführ, den Schreibfehler „Der Haupt- und Finanzausschuss“ zu entschuldigen und durch „Der Stadtrat der ...“ zu ersetzen.

In der Diskussion informiert Frau Wagenführ, dass der Haupt- und Finanzausschuss der Vorlage zugestimmt hat. Der Durchschnitt der Steuern in der Einheitsgemeinde liegt bei 380 %, dieser soll angehoben werden. Eine Festlegung der Anhebung ist noch nicht notwendig, der Grundsatzbeschluss ist für das Finanzministerium ausreichend.

Herr Heinemann bittet um Abstimmung zum Entscheidungsvorschlag.

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die Anhebung der Steuerhebesätze ab 01.01.2020 und die Erarbeitung einer entsprechenden Satzung.

Abstimmung: 20 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen

Frau Wagenführ fragt die Stadträte, wann die Satzung auf die Tagesordnung soll? Die Stadträte sprechen sich dafür aus, dies vor der Beratung zum Haushalt 2020 zu beschließen.

15 Beschlussvorlage 473-II-2018**Abberufung und Berufung von Funktionsträgern der Freiwilligen Feuerwehr**

Herr Heinemann führt in die Beschlussvorlage ein.

1. Abberufungen

Aus ihren Funktionen werden abberufen:

Lehmann, Michael

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Hoppenstedt

Puff, Wolfgang

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Rohrshiem

Böhm, Felix

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Rohrshiem

2. Berufungen

Die Ausschreibungen der Funktionen erfolgten in den Ortsfeuerwehren.

Bewerbungen wurden frist- und formgerecht abgegeben:

Die geheimen Vorschlagswahlen wurden satzungsgemäß in den jeweiligen Ortsfeuerwehren durchgeführt. Die Niederschriften liegen im Fachbereich Bauen und Ordnung vor.

Nachstehend aufgeführter Bewerber hat die für die Funktionen erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen und wird für die Dauer von 6 Jahren unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis vorgeschlagen:

Böhm, Felix

Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Rohrsheim

Nachstehend aufgeführte Bewerber haben nicht die für die Funktion erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abgeschlossen. Auf der Grundlage der Laufbahnverordnung für Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren Sachsen-Anhalt wird vorgeschlagen die nachfolgend genannten Bewerber für die Dauer von 2 Jahren in die Funktionen einzusetzen:

Lehmann, Michael

Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Hoppenstedt

Puff, Norman

Stellvertretender Ortswehrleiter Ortsfeuerwehr Rohrsheim

Der nachstehend aufgeführte Bewerber kann, bis zum Ende der Wahlperiode, nach erfolgreich absolviertem Lehrgang ins Ehrenbeamtenverhältnis berufen werden.

Lutze, Benjamin

Stellvertretender Stadtwehrleiter für Aus- und Fortbildung für die Dauer von 4 Jahren

Entscheidungsvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die unter Ziffer 1 Genannten von ihren Funktionen abzuberaufen und auf der Grundlage der Wahlvorschläge der aktiven Mitglieder der jeweiligen Ortsfeuerwehren die Berufung der unter Ziffer 2 aufgeführten Feuerwehrmitglieder in die vorgeschlagenen Funktionen.

Abstimmung: 22 Ja-Stimmen (einstimmig)

Anschließend bedankt sich Frau Wagenführ bei den Kameraden, sie verliest die Urkunden und überreicht diese. Der Amtseid wird von den Kameraden Lutze und Böhm durch Nachsprechen abgenommen. Frau Wagenführ bedankt sich nochmals bei Kamerad Wolfgang Puff, der nicht anwesend sein konnte und lässt durch seinen Sohn die Worte weiterleiten und einen Blumenstrauß überreichen.

16. Anfragen und Anregungen der Stadträte

Herr Neuhaus bedankt sich beim Team Bauen für die Durchgangsstraße in Osterode.

Herr Meuche gibt den Hinweis, dass an der ehemaligen Kaufhalle in der Kapellenstraße Richtung Schreiber Hof akute Einsturzgefahr besteht.

Herr Schmidt erkundigt sich, wie mit den Müllablagerungen umgegangen wird? Frau Wagenführ bittet um eine Auflistung der Ablagerungen.

17. Schließung des öffentlichen Teils

Herr Heinemann schließt um 20:19 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Dirk Heinemann
Vorsitzender des Stadtrates

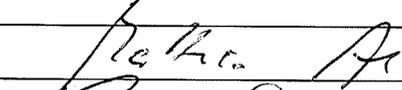
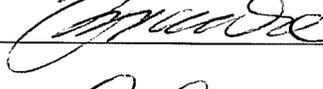
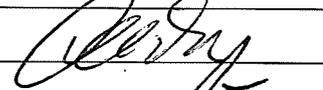
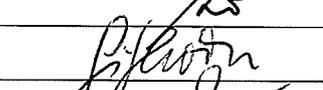
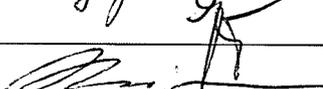
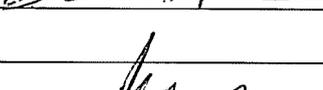
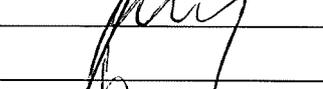
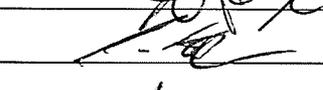
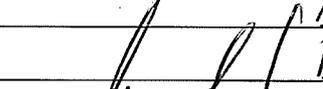
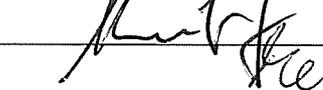
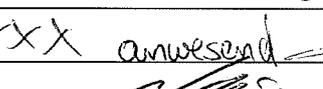
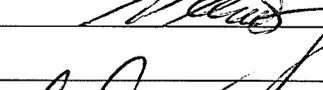
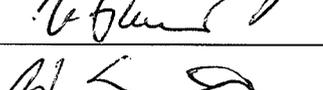
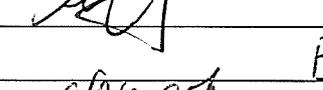
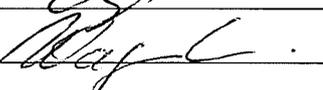
Gundula Stanke
Protokollführung

ANWESENHEITSLISTE

über die Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 29.11.2018 um 19:00 Uhr
im "Bunten Hof", Rittersaal, Rössingstraße 5 in Osterwieck

Lfd. Nr.	Name	Unterschrift
----------	------	--------------

Mitglieder

01	Matthias Alpert	
02	Martin Brasche	
03	Eike Dedecke	 E
04	Hannes Deicke	
05	Wolfgang Englert	
06	Hans-Jörg Gifhorn	
07	Hans-Werner Goy	
08	Dirk Heinemann	
09	Marc Heyer	 E
10	Dr. Hartmut Janitzky	
11	Marco Jede	 E
12	Jens Kiebjieß	
13	Heimo Kirste	
14	Lars Kohn	
15	Lothar König	
16	Alexander Kottwitz	 E
17	Erwin Marchlewsky	 E
18	Frank Meuche	
19	Friedrich Neuhaus	xxx anwesend
20	Sascha Neuhäuser	
21	Hans Radtke	
22	Uwe Reuer	
23	Wilfried Schmidt	
24	Rüdiger Seetge	E
25	Jürgen Seubert	
26	Ulrich Simons	E
27	Petra Steinert	
28	Ralf Voigt	
29	Ingeborg Wagenführ	